

**Sicherheit – Einwohnerdienste – Steuern**

Sicherheit  
Baslerstrasse 111  
4123 Allschwil

Frau Regierungsrätin Kathrin Schweizer  
Rathausstrasse 2  
4410 Liestal

Kontakt: Andreas Meyer  
Direktwahl: +41 61 486 27 04  
Hauptwahl: +41 61 486 25 25  
andreas.meyer@allschwil.bl.ch

Allschwil, 11. Juni 2025  
Dok-ID: 2025-0071 / 82377

**Vernehmlassung zur Teilrevision des Gemeindegesetzes (Vereinfachung und Vereinheitlichung des Bussenwesens)**

Sehr geehrte Frau Regierungsrätin

Der Gemeinderat Allschwil bedankt sich für die Möglichkeit einer Stellungnahme zur geplanten Gesetzesänderung.

Mit der Revision des Gemeindegesetzes und der Anpassung des Polizeigesetzes wird das kommunale Bussenwesen klarer strukturiert und vereinfacht. Die bisherige Vielzahl an Verfahren wird reduziert, Doppelspurigkeiten werden beseitigt und die Rechtssicherheit für Gemeinden sowie Bürgerinnen und Bürger erhöht.

Die Gemeinden erhalten neu die Möglichkeit, eigenverantwortlich über die Ausübung ihrer Bussenkompetenzen zu entscheiden. Besondere Bedeutung kommt der Einführung eines vereinfachten und eines ordentlichen Verfahrens mit definierten Bussenrahmen sowie der Vereinheitlichung der Abläufe bei Strafbefehlen und Einsprachemöglichkeiten zu. Zudem wird das Disziplinarwesen der Feuerwehr erstmals auf kantonaler Ebene geregelt.

Der Gemeinderat kann allerdings die vom VBLG vorgebrachten Überlegungen nachvollziehen. Insbesondere die vorgeschlagene zusätzliche Diskussionsrunde im Projektteam wird begrüsst, um die angesprochenen Aspekte in die weitere Ausarbeitung des Verfahrens einzubeziehen. Auch bezüglich der Höhe der Bussen schliesst sich der Gemeinderat der Einschätzung des VBLG an. Eine Rückkehr zur bisherigen Limite von CHF 2'000 erscheint als nicht zielführend, da diese erst vor wenigen Jahren auf 5000.- erhöht wurde. Der Gemeinderat unterstützt daher die Beibehaltung der heutigen Limite von CHF 5'000.

Freundliche Grüsse



Franz Vogt  
Gemeindepräsident



Patrick Dill  
Leiter Gemeindeverwaltung